



KREIS

Eineinhalb Mäuse zu früh: Pony „Darky“ trotz den Gesetzen der Natur. *per* s.9

54539

# Trierischer Volksfreund Mosel Zeitung für



GELD

Tradition: Das Weinhaus „Schöne Aussicht“ gibt es seit 100 Jahren. s.14

Trierischer Volksfreund · Nr. 186

Bernkastel-Kues, Traben-Trarbach, Kröv-Bausendorf und Neumagen-Dhron

Montag, 13. August 2007 · Seite 7

## NACHRICHTEN

# Gestatten, Davidson – Harley Davidson

### Rund 450 Motorradfahrer in Ürzig beim Treffen „Harley meets Wein“

Schwere Motorräder mit beeindruckenden Sound, schwarze Kleidung und Bärte jeglicher Art beherrschten am Samstagmittag das Bild im Moselort Ürzig. Die Gemeinde hatte zum neunten Mal zu „Harley meets Wein“ eingeladen, und über 450 Biker waren der Einladung gefolgt.

Von unserer Mitarbeiterin  
Nora John

**Ürzig.** Kurz vor Beginn des Harley-Davidson-Corsos entlang der Mosel und nach Wittlich hat Ortsbürgermeister Arno Simon viel zu tun. Letzte Absprachen mit Polizei und Rotem Kreuz, alles muss gut organisiert sein, bevor die rund 450 Fahrer starten können. Aber trotz aller Eile, Simon ist schon vor Beginn der Rundfahrt, an der er im Cabrio teilnimmt, froh. „Die Weinprobe gestern hat alle Rekorde gebrochen“, erzählt er. Die Harley-Fahrer, denen man eher den Genuss rustikalerer Getränke zutraut, würden zunehmend auch den Moselwein genießen.

Dass die Verbindung von schweren Motorrädern und gutem Wein ankommt, zeigt die konstante Zahl der Teilnehmer, die sich auch in diesem Jahr vom eher durchwachsenen Wetter in den vergangenen Tagen nicht abhalten ließen. „Wir haben kaum



Zum neunten Mal kamen die Harley-Fahrer in diesem Jahr nach Ürzig.

TV-Foto: Nora John

Absagen“, erzählt Arno Simon erfreut.

Mittlerweile hat das Treffen auch internationales Flair. Waren im vergangenen Jahr zwei Schweden mit dabei, so kamen die Biker in diesem Jahr schon mit zehn Leuten aus dem hohen Norden angereist. Auch Luxemburger haben den Weg nach Ürzig gefunden. Im nächsten Jahr, wenn das Harley-Treffen in Ürzig zehnjähriges Jubiläum feiert, werden sogar Gäste aus Austra-

lien erwartet. Einer von ihnen, Dietrich Schneider, ist schon in diesem Jahr dabei, allerdings noch ohne Motorrad. Er widmet sich seit dem Jahr 2000 ganz dem Harley-Lebensgefühl und lebt seit einigen Jahren in Nordaustralien. Von dort will er im nächsten Jahr mit einigen Freunden nach Deutschland reisen. Die Motorräder seien beim Flughafen bereits gebucht, erzählt er. Er freut sich auf das Treffen in Ürzig, das mit einigen

Programmpunkten, etwa einer englischsprachigen Weinprobe, schon gut vorbereitet ist.

Zum achten Mal in Ürzig dabei ist auch Herbert Schmid aus Frankfurt. Seine „Ausgeweste“ ist voller Abzeichen von verschiedenen Chapters, wie die Harley-Davidson-Fahrer ihre Zusammenschlüsse nennen. Auch auf etlichen Treffen war Schmid schon und hat Abzeichen mitgebracht, die jetzt seine Kleidung schmücken.

Doch nicht nur für die Fahrer selbst ist das Harley-Treffen ein Vergnügen. Für die Zuschauer wird ebenfalls einiges geboten. So gibt es ganz unterschiedliche Motorräder zu sehen, eher zierliche Maschinen mit spartanischen Sitzbänken bis hin zu breiten Motorrädern mit opulenten Sitzflächen, die auch als Wohnzimmerstuhl denkbar wären. Ein Blumensträußchen am Lenker einer Harley zeigt einen ganz anderen Aspekt.

Die Fahrer selbst bieten für den Betrachter ebenfalls einiges. Auch wenn die vorherrschende Farbe schwarz ist, legen viele doch Wert auf Individualität und machen das beispielweise mit ihrer Barttracht deutlich. Vom akkurat geschnittenen Schnäuzer bis hin zum langen wallenden Bart war hier alles vertreten. Viele Frauen sind dabei und lenken ihre schweren Maschinen locker über den langen Rundkurs.

Kein Problem haben die Harley-Fahrer, die bei allen Unterschieden weltweit die Liebe zu den amerikanischen Zweirädern verbindet, auch mit der Teilnahme anderer Motorradfahrer an den großen Rundkurs. So findet man mitten unter den Harley auch vereinzelt mal eine froschgrüne Kawasaki oder eine betagte BMW mit Beiwagen. joa/iro

### B 53 zwei Tage lang voll gesperrt

**Bernkastel-Kues/Graach.** (red) Wegen Bauarbeiten wird die B 53 zwischen Graach und Bernkastel-Kues am Mittwoch und Donnerstag, 15. und 16. August, voll gesperrt. Die Umleitung ist ausgeschildert. Wegen gleichzeitiger Arbeiten im Zuge der B 53, Ortslage Andel, und an der L 47, Ortseingang Kues aus Richtung Wehlen kommend, sollten ortskundige Verkehrsteilnehmer Bernkastel-Kues über Lieser oder vom Kreisverkehr Zeltingen-Rachtig kommend über die Ortsumgehung Wehlen ansteuern. joa/iro

### Genesis-Coverband spielt am Alten Stadtturm

**Traben-Trarbach.** (red) Stimmungsvolle Live-Musik am Alten Stadtturm in Traben-Trarbach mit bekannten Hits und Klassikern der britischen Kultband Genesis gibt es am Donnerstag, 16. August, ab 20 Uhr. Dann findet das Konzert der Genesis-Coverband „The Path of Genesis“ statt. Der Eintritt beträgt im Vorverkauf 14 (Abendkasse 18) Euro. Bei Regen findet das Konzert in der Loretthalle statt. Karten bei den Tourist-Informationen Traben-Trarbach (06541/83980), Kröv (06541/9486) und Enkirch (06541/9265). joa/iro